Rettungseinsätze auf Pisten und Loipen

TERCOM-REC0002 / Kommission für Bodenrettung

Die IKAR-Fachkommission Bodenrettung empfiehlt, dass Rettungseinsätze auf Pisten und Loipen wie folgt ablaufen:

-> Grundsätzlich versorgen mindestens 2 Retter den Verletzten und lagern ihn in ein der Verletzung entsprechendes Rettungsmittel (Canadier, Cascade, Akja, Heli).

-> Erfolgt ein Abtransport im Universal-Akja, so wird dieser in der Regel von 2 Rettern durchgeführt, wobei der hintere Retter Holme oder eine Schnur (Seil) benützen kann.

-> Nur in Ausnahmefällen kann auf nicht schwierigen, flachen Pisten bei guten Schneeverhältnissen und bei entsprechendem Verletzungsgrad ein Retter mit dem Universal-Akja fahren.

Beschlossen in Obergurgl am 19.09.1998

Kommission für Bodenrettung

Präsident	Vizepräsident
Karl Peter Götzfried	Bruno Jelk

History of Revisions	
Beschlossen	1998 Obergurgl (A)